



TURN- UND SPORTVEREIN
1895 OSTENFELDE E. V.

TSV 95 Ostenfelde e.V. Colonstr. 16, 59320 Ennigerloh

An den Rat der
Stadt Ennigerloh
Herrn Berthold Lülf

59320 Ennigerloh

TSV 95 Ostenfelde e. V.
Udo Schmidtke, 1. Vorsitzender
Colonstr.16, 59320 Ennigerloh-Ostenfelde
Tel.: 02524/4755
Dienstl.: 02524/950906
Email: schmidtke@t-online.de
Sportstätte: Sportpark Vornholz
Email: tsv95@gmx.de
Tel.: 02587/1300

Ostenfelde, den 24. Februar 2015

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Lülf,
sehr geehrte Fraktionsvorsitzenden,

es ist ihnen sicherlich nicht entgangen, dass seit einigen Monaten in Ostenfelde einiges in Bewegung geraten ist. Insbesondere der TSV 95 Ostenfelde e.V. und, seit seiner Gründung Mitte November 2014, der Förderverein TSV95 Ostenfelde e.V. haben sich auf einen gemeinsamen Weg gemacht. Am Ende dieses Weges liegt der von uns gewünschte Neubau eines Kunstrasenplatzes in Ostenfelde auf dem Gelände des alten Tennenplatz.

Jetzt müssen und sollen sie auch wissen, wer den Grundstein für diesen Weg gelegt hat. Das waren sie, die Politiker der Stadt Ennigerloh. Sie haben uns berechtigte Hoffnung auf einen Kunstrasenplatz gemacht. Haben uns glauben lassen, daß es sich lohnt für etwas zu kämpfen. Haben uns Bedingungen genannt, die wir erfüllen müssen, wenn wir denn, wie Enniger und Ennigerloh, auch einen Kunstrasenplatz haben wollen. Wir wollen die Zukunft mit Ihnen gestalten. Wir haben diesen Kampf angenommen - sind angefangen die uns von ihnen genannten Voraussetzungen, wie den geforderten Eigenanteil von 20 % = 100.000EURO, zu schaffen.

Wir, als Turn- und Sportverein 1895 e.V. sind stolz Ihnen mitzuteilen: "Wir haben die geforderten 100.000 EURO zum vereinbarten Termin und wir können sie zu jedem Zeitpunkt auf ein Treuhandkonto der Stadt Ennigerloh überweisen". Die große Vereinsfamilie hat durch gemeinsame Anstrengungen und Überzeugungsarbeit diese Aufgabe bewältigt. Sie sehen, der TSV hat seine Hausaufgaben mit Bravour erfüllt. Wir stehen somit in den Startlöchern, das Projekt „Kunstrasen in Ostenfelde“ anzugehen.

Sie, die Politik, hat dem Bürgermeister Lülf mit ihrer Entscheidung, den Kunstrasenplatz in den Haushaltsentwurf 2015 aufzunehmen, den Auftrag erteilt, diesen Wunsch in die Tat umzusetzen. Wie anders sollen wir dieses Vorgehen bewerten? Der Bürgermeister hat diesen Auftrag in seinem Entwurf 2015 eingearbeitet. Trotz drohenden Haushalts-sicherungskonzeptes hat er einen Entwurf vorgelegt, in dem der Kunstrasenplatz in Ostenfelde für das Jahr 2015 vorgesehen ist.